Hinweise und Anforderungen an Seminararbeiten am Institut für Förderpädagogik

universität koblenz
weiter:denken

1. Layout

Wissenschaftliche Arbeiten sind im DIN-A4-Format zu verfassen. Auch digitale Abgaben sind so zu formatieren, als würden sie einseitig gedruckt. Anders als in anderen Bundesländern (z.B. Hessen) macht das *Landesprüfungsamt für die Lehrämter an Schulen* keine formalen Vorgaben für Abschlussarbeiten. Bitte beachten Sie jedoch bei Bachelor- oder Masterarbeiten die Orientierungshilfen und die formellen Vorgaben des Hochschulprüfungsamts:

https://www.uni-koblenz.de/de/hochschulpruefungsamt/downloads

1.1 Formatierung von Text

Folgende Formatierung ist gefordert:

Schriftart: Arial (Schriftgröße 11), Times New Roman (Schriftgröße 12)

Blocksatz

Zeilenabstand: 1,5

Abstand des Textes zum Rand: 2,5 cm

Anders als beim Fließtext, muss das *Literaturverzeichnis linksbündig und nicht im Blocksatz* formatiert sein.

2. Literaturakquise

Hier finden Sie Hinweise und E-Tutorials zur Literatursuche über den Onlinekatalog der Universitätsbibliothek:

https://www.uni-koblenz.de/de/bibliothek/literatursuche

Es wird dringend empfohlen, den OLAT-Kurs „UB Koblenz für Einsteiger“ zu absolvieren.

Die Universitätsbibliothek verfügt außerdem über einen YouTube Kanal, der mit kurzweiligen Videos in die Nutzung der Bibliothek einführt. Denselben finden Sie hier:

https://www.youtube.com/channel/UC0lFQWx9F9fiECpNwzze1Ng

Neben dem Katalog der Universitätsbibliothek stehen Ihnen außerdem noch andere Plattformen zur Literatursuche offen:

1. DBIS -Datenbank-Infosystem Fachgebiet Pädagogik
   der Universität Regensburg
2. FIS-Bildung
   das Fachportal Pädagogik ist **die einschlägigste Datenbank in Deutschland**
3. PSYNDEX
   eine Datenbank des Leibniz-Instituts für Psychologie, die deutschsprachige, psychologische Fachliteratur fokussiert, darunter Testinstrumente und Interventionsprogramme.
4. VET Repository
   der zentraler Publikationsserver für Berufsbildungsliteratur

5. PubliSA – Publikationen zur Sozialen Arbeit
   eine Datenbank, die primär Publikationen zur Sozialen Arbeit fokussiert
6. DIPF-Publikationsdatenbank
   enthält alle Veröffentlichungen des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung ab 1996
7. Global Textbook Resource Center (GLOTREC)
   ein Netzwerk für internationale Bildungsmedienforschung

3. Akquise von Daten der Qualitativen Bildungsforschung

Forschungsdaten (vorrangig Unterrichtsprotokolle), die über Jahrzehnte hinweg gesammelt wurden, sowie Daten aus aktuelleren Forschungsprojekten, werden in einem derzeit im Aufbau befindlichen neuen Datenrepositorium gesammelt. Zugang zu diesen Daten erhalten Sie über eine Anmeldung bei:

https://qualibi.net/

Bitte bedenken Sie die damit verbundene Diskretion.

4. Eidesstattliche Erklärung

Es können nur Prüfungsleistungen bewertet werden, die eine unterschiebene Eidesstattliche Erklärung enthalten. In der Eidesstattlichen Erklärung versichern Sie das Folgende:

„Hiermit bestätige ich, dass die vorliegende Arbeit von mir selbständig verfasst wurde und ich keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel – insbesondere keine im Quellenverzeichnis nicht benannten Internet–Quellen – benutzt habe und die Arbeit von mir vorher nicht in einem anderen Prüfungsverfahren eingereicht wurde.“

Unterschrift, Datum

Sofern die Arbeit nicht digital abgegeben und ihr ein elektronisches Speichermedium beigefügt ist, muss die Erklärung um den folgenden Zusatz ergänzt werden: *„Die eingereichte schriftliche Fassung entspricht der auf dem elektronischen Speichermedium (CD-Rom).“*

Es ist unbedingt auf den genauen Wortlaut dieser Erklärung zu achten.